

09.08.2010 - 10:06 Uhr

Letzter Drehtag für Mitterer-Tatort: Region Hall-Wattens positioniert sich als Top-Location für Film & Fernsehen - BILD



Hall (ots) -

Einmal mehr stand die Region Hall-Wattens im Mittelpunkt einer großen Fernsehproduktion: "Lohn der Arbeit" - so lautet der Titel der jüngsten Folge aus der Reihe der Tirol-Tatorte, in der Harald Krassnitzer als Kommissar Moritz Eisner bereits zum elften Mal dem Verbrechen auf der Spur ist. Für das Drehbuch zeichnete wiederum Felix Mitterer verantwortlich, der sich von einem ähnlich gelagerten Kriminalfall inspirieren ließ.

Rund vier Wochen lang war die Tatort-Crew in Hall zu Gast - und zeigte sich nicht nur von den einmaligen Drehorten, sondern vor allem von der perfekten Unterstützung durch die Gastgeberregion begeistert, wie Regisseur und Cine-Tirol Mitbegründer Erich Hörtnagl bestätigt: "Hall hat all unsere Erwartungen übertroffen. Die Unterstützung seitens des Tourismusverbandes und der Stadt war nicht nur eine tatkräftige, sondern vor allem eine herzliche und gastfreundliche." Drehbuchautor Felix Mitterer war vor allem von der Vielfalt der Motive begeistert: "Ich bin gerne wieder hier in Hall und bin sehr zufrieden mit der Wahl des Drehortes, denn es gibt hier wirklich

viele tolle Motive."

In der Region ist man stolz, dass sich Hall-Wattens einmal mehr filmisch perfekt in Szene setzen konnte. "Wir freuen uns, dass wir in Hall bzw. der ganzen Region bereits über 30 Film- und Fernsehproduktionen abwickeln konnten. Die Palette reicht hier von erfolgreichen Bollywood-Filmen über Serien-Hits wie der "Bulle von Tölz" oder aktuell der "Bergdoktor". Aber auch internationale Spielfilme wie "Sennentuntschi" mit dem neuen "Jedermann" Nikolaus Ofczarek der demnächst die heimischen Kinos erobern wird. Der aktuelle Tatort-Dreh bestätigt, dass die Region wirklich eine "TV-Region" ist", erklärt Werner Nuding (Obmann TVB Hall-Wattens).

Zum Film:

Ausgangspunkt des Krimis ist der Mord an einem Bauunternehmer, der über ein Subunternehmen Schwarzarbeiter aus Mazedonien beschäftigte, die trotz verrichteter Arbeit ohne Lohn in die Heimat abgeschoben wurden. Nun kehrt einer der Arbeiter mit seinem Vater nach Tirol zurück, um zum ausständigen Geld zu kommen - und gerät sogleich ins Visier der Ermittler.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM/Original Bild Service, sowie im OTS Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

Bild(er) abrufbar unter:
http://tourismuspresse.at/p.php?schluessel=TPT_20100809_TPT0002

Rückfragehinweis:

TVB Region Hall-Wattens
Mag. Silvia Rohrmoser-Haider

Wallpachgasse 5
A-6060 Hall i.T.
Tel.: +43 (0)5223 45544-42
Fax: +43 (0)5223 45544-20
Mobil: +43 (0)699 18606063
<mailto:s.rohrmoser-haider@regionhall.at>
<http://www.regionhall.at>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/4051/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT

TPT0002 2010-08-09/10:04

Medieninhalte



Felix Mitterer laesst sich gerne von aehnlich gelagerten Kriminalfilmen inspirieren und zeigt hier ein Bild von den Schuhen, die damals tatsaechlich von den mazedonischen Schwarzarbeitern zurueckgeblieben sind. / Weiterer Text ueber ots und auf <http://www.presseportal.ch>. Die Verwendung dieses Bildes ist fuer redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veroeffentlichung unter Quellenangabe: "obs/TVB Region Hall-Wattens".

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014763/100608142> abgerufen werden.